Die Stadt Sankt Augustin erkennt grundsätzlich die Notwendigkeit, für eine nachhaltige Lösung der Sportplatzsituation im Ortsteil Meindorf zu sorgen und die dafür erforderlichen Schritte einzuleiten.

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für den bisherigen Standort die technische Machbarkeit und die ungefähren Kosten für die Umwandlung in einen Hybridrasenplatz auf Basis von Erfahrungswerten zu ermitteln.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zeitnah eine Kurzstudie zu erstellen, in welcher mögliche alternative Standorte für einen Fußballplatz in Meindorf identifiziert werden. Dabei sind die bestehenden rechtlichen Restriktionen wie Naturschutzrecht, Wasserschutz, Abstand zu (geplanter) Wohnbebauung, Bauschutzbereiche der Autobahn etc. auf Basis der einschlägigen Bestimmungen einzubeziehen.
Sollten sich durch diese Prüfung alternative Standorte ergeben, wären sie im Hinblick auf weitere Aspekte (Grundstücksverfügbarkeit, Erschließung) zu bewerten und mit einer groben Kostenschätzung zu versehen. Bestandteil dieser auf Erfahrungswerten basierenden Schätzung sollen die Erschließung für Energie, Wasser, Abwasser, Telekommunikation und Straße, Anlage eines Parkplatzes, Neubau eines Sportlerheims sowie der Sportplatzanlage inklusive technischer Ausrüstung wie Flutlicht sein.
3. Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der Kostenermittlung gem. Ziffer 1 und 2 mit zu prüfen, ob es finanzielle Unterstützungsleistungen aus Landes-, Bundes- oder EU-Mitteln geben könnte. In die Mitprüfungen könnten auch Überlegungen bzgl. Fördermittel aus dem Bereich des DFB oder anderer Sportinstitutionen einfließen.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, über die Ergebnisse schnellstmöglich im Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss zu berichten und ebenfalls eine Einbindung der Sportkommission sicherzustellen.